

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

101 (14.4.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101. Erstes Blatt.

Samstag den 14. April

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

## Konkursverfahren.

Nr. 11 429. Ueber den ledigen Nachlaß des Bäckers Konrad Brülle in Karlsruhe wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hiersebst heute am 11. April 1894, Nachmittags 1/7 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Gerichtsvollzieher a. D. J. Chr. Hügle hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 19. Mai 1894 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Freitag den 8. Juni 1894, Vormittags 11 Uhr,**

vor dem Groß. Amtsgerichte hiersebst — Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 12. Mai 1894 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 12. April 1894.

**Happ,**

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

## Arbeiterbildungs-Verein. — Dankagung.

Von Sr. Groß. Hoheit dem Prinzen Karl von Baden wurde dem Verein das hübsche Geschenk von 50 Mark übermittlelt, wofür wir unsern ehrfurchtsvollen Dank aussprechen.

Der Vorstand.

## Gewerbeschule.

3.3. Jahresprüfung und Preisvertheilung finden Samstag den 14. April, Vorm. von 1/2 8 bis 12 Uhr im Saale 1 des Schulgebäudes (Zirkel 22, I. St.) statt. Die Schüler der Klasse I. haben pünktlich um 1/8, die der Kl. II. um 9 und die der Kl. III. um 10 1/2 Uhr im Prüfungsslokale zu sein. Eine öffentliche Prüfung in den Unterrichtskursen für Frauen und Jungfrauen aus dem Gewerbebestande wird am 13. April, Abends 8 Uhr, abgehalten.

Die Ausstellung der Zeichnungen und Modellier-Arbeiten der Gewerbe-schüler, sowie der zeichnerischen und schriftlichen Arbeiten der Schülerinnen ist am Prüfungstage von 2 bis 6 Uhr Nachm., sodann am 15., 17., 20. u. 22. April jeweils von 9—1 Uhr und von 2 bis 5 Uhr dem allgemeinen Zutritt geöffnet.

Zu anderen Zeiten wolle man sich wegen Besichtigung an den Schuldiener wenden.

Die verehrl. Behörden und Lehrmeister, die Angehörigen der Schüler und Schülerinnen, sowie die Freunde und ehemaligen Schüler der Anstalt sind zu diesen Veranstaltungen höflichst eingeladen.

Karlsruhe, am 2. April 1894.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Dr. Cathiau, Architekt.

## Bekanntmachung.

2.2. Die Stadtkasse bleibt wegen Reinigung der Geschäftsräume Samstag den 14. April l. J. geschlossen.

Karlsruhe, den 12. April 1894.

Stadtkasse-Verrechnung.

J. B. Feder.

## Bereinsbank Karlsruhe e. G. m. u. S.

Die abgerechneten Einlagebücher und die auszuzahlenden Dividenden-Beträge können an unserer Kasse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 11. April 1894.

Der Vorstand.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

(eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht).

Wir bitten die verehrl. Mitglieder, die in Händen habenden Gegenmarken in Beträgen jedoch nicht unter M. 10. — so rasch wie möglich gegen Eintrag in das Markenbüchlein abzuliefern; kleinere Stücke aber thunlichst bald gegen größere umzutauschen.

Der Vorstand.

## Schwekinger Spargelmärkte.

In den Monaten April, Mai und Juni, beginnend Mittwoch den 11. April, werden hier täglich drei Spargelmärkte — je Morgens von 6 bis 8 Uhr, Mittags von 11 bis 1 Uhr und Abends von 6 bis 8 Uhr — abgehalten.

Wir machen Interessenten hierauf aufmerksam.

Schwekingen, den 10. März 1894.

Bürgermeisteramt.

C. Meckling.

## Gr. Badische Staatseisenbahnen.

2.1. Nachverzeichnete Bauarbeiten zum An- und Umbau des bñlichen Dienstwohngebäudes im Personenbahnhofe hier (Bahnhofstraße 9) sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

- 1) Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit,
- 2) Zimmerarbeit,
- 3) Gypferarbeit,
- 4) Schreinerarbeit,
- 5) Glaserarbeit,
- 6) Schlosserarbeit,
- 7) Blechenerarbeit,
- 8) Schieferbedekerarbeit,
- 9) Gas- und Wasserleitung,
- 10) Lüncherarbeit,
- 11) Plättererarbeit.

Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschriebe liegen auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau in den üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht auf, wo auch die Arbeitsauszüge zum Einsen der Einzelpreise an die Unternehmer abgegeben werden.

Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis Mittwoch den 25. April d. J., Vormittags 9 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung stattfindet.

Karlsruhe, den 10. April 1894.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

## Hausversteigerung.

Am Freitag den 20. April l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird das in der Molkestraße dahier unter Nr. 1 gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Garten sammt allem liegenschaftlichen Zugehör auf Antrag der Eigentümerin im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Friedrichsplatz 8 dahier — einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste annehmbare Gebot ertheilt wird.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inzwischen im Amtszimmer des Notars — Friedrichsplatz 8 dahier — erfragt werden.

Dabei wird insbesondere darauf aufmerksam gemacht, daß dieses Wohnhaus, welches im besten Zustande sich befindet, vermöge seiner schönen Räumlichkeiten und gesunden Lage für eine Familie zum Alleinbewohnen besonders geeignet ist.

Karlsruhe, den 11. April 1894.

Groß. Notar

Ott.

## Welschneureuth. Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Aus der Verlassenschaft der verstorbenen Zimmermann Jakob Friedrich Merz Eheleute werden

Mittwoch den 18. April 1894,

Vormittags 8 Uhr anfangend,

der Erbtheilung wegen folgende Fahrnisgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Manns- und Frauenkleider, Weißzeug, Bett- und Federwerk, Schreinwerk, Küchengeräth, Felde- und Handgeschir, 1 Wagen, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Karren, 2 Kuhgeschirre, Ketten; Vieh: 1 Kuh,

1 Schwein, 2 Gänse, Hühner; Heu und Stroh, Ditrüben, Kartoffeln, Frucht, Brennholz und sonst verschiedener Hausrath.  
Welschneureuth, den 11. April 1894.  
Das Bürgermeisteramt.  
Angelberger.  
Merz, Rathschreiber.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*4.4. Amalienstraße 46 ist eine sehr schöne Wohnung von 4-8 Zimmern mit Zugehör, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten.

— Douglasstraße 1 ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Parterre-Wohnung, Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr.

6.3. Friedenstraße 15 ist die Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und 2 Dienstzimmern zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer Mollkestraße 21.

\*2.2. Gartenstraße, im 4. Stock eines fein ausgestatteten Hauses, sind 2 schöne Zimmer mit Küche auf 23. Juli oder früher an eine alleinstehende Dame oder ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Friedenstraße 2, eine Treppe hoch.

— Hirschstraße 83 ist auf 23. April oder später wegen Wegzug eine Wohnung von 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Balkon u. event. noch 1 weiteres Zimmer zu vermieten. Nachzufragen im 3. Stock.

\*2.2. Kaiser-Allee ist in ruhigem Privat-hause eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 188 im 3. Stock.

— Kaiser-Allee 45 ist per 23. Juli der 2. Stock, mit Balkon, von 5 Zimmern, Kammer und Zugehör zu 600 M. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40 im Comptoir.

\*3.3. Kaiserstraße 77, ebener Erde, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Speisethermen auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Kriegstraße 120, Ecke der Lessingstraße, sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör in freier Lage ohne Vis-à-vis zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt im 1. Stock daselbst.

— Leopoldstraße 42, Ecke Kriegstraße, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 5 parquettirten Zimmern, ohne Vis-à-vis, Küche und Veranda, ferner große Mansarde, 2 Kammern, Waschküche und Trockenspeicher, event. Bad, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 12 bis 3 Uhr. Näheres im 3. Stock.

— Lessingstraße 39, zunächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

— Scheffelstraße 68 (nächst der Kriegstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, nebst üblichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

— Schillerstraße 23 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, großer Küche und Keller nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Soffienstraße 72 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Herrenstraße 10, oder bei Frau Revisor Hartnagel Wwe., Soffienstraße 72 im 3. Stock.

— Soffienstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gemüsegarten dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

10.7. Umlandstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Keller, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\*6.2. Umlandstraße 20 ist der 4. Stock sofort und der 3. Stock auf 23. Juli von je 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

— Waldhornstraße 12, nächst dem Schloßplatz, ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Bau-bureau Steinstraße 27.

\*2.2. Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche sowie einem Kellerraum, Speisethermen und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Wilhelmstraße 52 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör mit schöner freier Aussicht auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Zirkel 13 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden, Keller und Antheil am Trockenplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres wird daselbst erteilt.

— Eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern, Bad, Bügelzimmer u. s. w., event. mit Stallung für 3-4 Pferde, ist in der Stefanienstraße auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

— Ede Garten- und Friedenstraße 1 ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung im Hochparterre, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer, nebst einer schön gelegenen, großen Veranda, sowie einem Fremdenzimmer im Mansardenstock, an eine ruhige Familie per 23. Juli d. J. zu vermieten. Waschküche und Trockenspeicher befinden sich im Hause, ebenso genügend Keller und Mansardenräume. Näheres zu erfragen Friedenstraße 6, 1. Stock (Büreau), oder Westendstraße 29, 2. Stock.

\*3.3. In Ettlingen ist eine freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, 2 bis 4 großen tapezierten Mansarden, Gas- u. Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör wegen Wegzug des jetzigen Mieters auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Altbühlstraße 730 in Ettlingen.

\*2.2. Rintheim. Hauptstraße Nr. 116 ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, 2 Schweinefalten und Hausgarten auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Durlacher Allee 15 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Badezimmer und sonstigen reichlichen Zugehör (Benützung von Vor- und Hintergarten) sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7.

**Kriegstraße 14**

ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9-12 Uhr Vormittags. Näheres im 2. Stock. 2.2.

**Zu vermieten:**

Kaiserstraße 9 im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda u. per 23. April.

Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchplatz, im 4. Stock in Folge Verziehung eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern u. per sofort.

Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaren und Landesprodukten geeignet, per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

**Westendstraße 32.**

4.2. Wohnung (Bel-Stage) von 8 Zimmern (Veranda), Badezimmer, Küche, Speisethermen, Dienstbotenzimmer, 3 Kellern nebst Antheil an der Waschküche, am Trockenspeicher und der Terrasse ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

— Nowack's-Anlage 7, ohne Vis-à-Vis, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 geräumigen Zimmern, worunter ein großer Salon mit Erker, nebst allem sonstigen Zugehör, Bade-einrichtung und Gartenbenützung, auf Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

**Zunächst dem Hauptbahnhof**

ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, parterre.

— Näppurrerstraße 27 ist im 2. Stock auf 23. Juli eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Veranda, Mansarde und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock links daselbst.

**Kronenstraße 46**

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. April, 1. Mai und später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 5.3.

**Wohnung zu vermieten per sofort oder pro kommenden Quartals:**

Schillerstraße 6: im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Küche, Mansarde u. zu 450 M.

Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40, im Comptoir im Hof.

Die Wohnungen wird bereitwilligst gezeigt durch Herrn Gross im Hinterhaus Schillerstraße 6.

**Nowack's-Anlage 15.**

6.6. Eine schöne Wohnung mit freier Aussicht in Gärten, Hochparterre von 6 oder 3. Stock von 7 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Speisethermen und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

**5-7 Zimmer**

mit Zugehör, eine Treppe hoch, ohne Vis-à-vis, nächst dem Kaiserplatz, sind sogleich zu vermieten. Anzufragen: Schützenstraße 63 a, parterre, oder Amalienstraße 65 im 3. Stock. 3.2.

**Laden mit Wohnung**

von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31 im 2. Stock. \*3.2.

**Ein Laden**

mit Kontor und großem Magazin und Wohnung von 4 oder 6 Zimmern mit Zugehör sind im Ganzen oder getrennt auf den 23. April oder Juli zu vermieten, auch wäre z. St. Gelegenheit, 2 Läden mit einander zu vereinigen, daß es ein großes Ganzes gibt für ein großes Geschäft. Näheres beim Eigentümer Karl-Friedrichstraße 19. 5.2.

**Ein Laden**

mit kleiner Wohnung, im Mittelpunkt der Stadt, in einer der lebhaftesten und verkehrsreichsten Straßen nach der Bahn, der sich am besten zu einem Cigarren-Geschäft eignet, da weit entfernt keine Concurrenz besteht, ist auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Offerten unter Nr. 2350 an das Kontor des Tagblattes.

**Werkstätte oder Comptoir**

mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.2. Eine auswärtig wohnende Dame sucht im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör im Preise von 700 Mark. Gefällige Offerten sind Kriegstraße 73, 3. Stock zu richten.

2.2. Sonnige Wohnung von 5 Zimmern, eine Treppe hoch, mit allem Zugehör, in der Nähe des Mühlbuckertthors, womöglich mit Gartenantheil, auf den 23. April ds. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an Trier & Gros, Ritterstraße 28.

**Laden-Gesuch.**

\*2.2. Ein Laden in guter Lage wird per 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2516 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.2. Akademiestraße 9, parterre, ist ein gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten.

3.3. Marienstraße 1 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Amalienstraße 71, 3 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

— **Zirkel 13** ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

\*3.3. Ein fein möblirtes Zimmer ist zu vermieten: **Scheffelstraße 13** im 2. Stock.

— **Friedrichsplatz 6**, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, großes, elegant möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern nach dem Friedrichsplatz per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ein möblirtes, großes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich preiswürdig zu vermieten: **Rüppurrerstraße 100**, gegenüber dem neuen Rangirbahnhof.

— Ein schön möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder später billig zu vermieten: **Kronenstraße 42**, 2 Treppen hoch.

\*2.2. **Zirkel 8**, parterre, außerhalb des Glasab schlusses, sind zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), sowie ein einzelnes gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: **Hirschstraße 15**, parterre.

\* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: **Kaiserstraße 125**, 3 Treppen hoch.

\* Ein sehr schön möblirtes Zimmer ist sofort oder auf den 15. d. Mts. zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 12**, nächst dem Schloßplatz, zwei Treppen hoch.

\*2.1. **Kreuzstraße 6** ist im 2. Stock, ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder später zu vermieten.

2.1. **Bismarckstraße 71**, nahe dem Kunstschulplatz, sind 2 fein möblirte Parterrezimmer (Salon- mit Schlafzimmer) in ruhigem Hause zu vermieten, auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden. Babebenhügel im Hause, ebenso Garten.

Ein unmöblirtes Zimmer im Hinterhaus ist auf 1. Mai an eine einzelne Frau zu vermieten: **Marktgrafenstraße 45**.

2.1. Ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer ist zu vermieten, event. mit Pension: **Mademitestraße 32** im 3. Stock.

\*3.1. **Herrenstraße 34**, am Kirchenplatz, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ist per sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 23** im 3. Stock.

\* Ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: **Marienstraße 22** im 2. Stock.

**Karlstraße 24** ist ein gut möblirtes Parterre-Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

**Bähringerstraße 34** ist im 2. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten, event. zwei ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren.

**Zimmer mit Pension.**  
\* Ein freundliches, nach der Hebelstr. gehendes Zimmer und ein gleiches mit 2 Betten sind mit guter Pension an 2 Fräulein oder Herren sogleich oder später zu vermieten: **Lammstraße 7 a** im 4. Stock rechts (Eingang Thurmsstr. 7 d, Café Bauer).

**Räume zu vermieten.**  
\*10.6. **Walbstraße 56** sind zwei große, helle Räume, zu Werkstätten, ruhigen Geschäften, Bureau, Engros-Lager u. geeignet, vom 1. April ab zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Zwei Ställe,**  
je für zwei Pferde mit Futterraum und einem gemeinschaftlichen Burschenzimmer, sind auf den 1. April d. J., bezw. ein solcher sofort zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 24**, parterre.

**Remise**  
auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen **Friedrichsplatz 4**. \*3.2.

**Pension gesucht.**  
Für einen Polytechniker wird in guter Familie vollständige, gute Verpflegung gesucht. Familienanschluss Bedingung. Gest. Offerten mit Preisangabe unter **R. 1169** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1**.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Gesucht ein schön möblirtes Zimmer mit ungentrtem, besonderem Eingang. Offerten sind unter **Nr. 2542** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**  
3.3. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird sofort ein braves Mädchen gesucht, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

4.2. Ein Mädchen aus ehrlicher Familie vom Lande kann als Kindsmädchen sofort in Stelle treten: **Fasanenplatz 7**.

\* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, gesucht. Näheres **Kronenstraße 13**, zwei Treppen hoch, nahe der Kaiserstraße.

**Tüchtige Maschinenarbeiter**  
werden gesucht: **Werderstraße 87**. \*3.2.

**Commis,**  
tüchtiger, mit guter Handschrift u. Kenntnissen der französischen Sprache, findet sofort dauernde Stelle.  
Offerten mit Zeugniß-Copien, Angabe von Alter, Militärverhältnissen und Gehaltsansprüchen befördert unter **Nr. 2547** das Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Provisions-Reisende**  
für Süddeutschland etc. zur Mitführung von **electr. Drähten etc. für Mechaniker, Telegraphenbauer etc.**, suche eine altrenom., gut eingef. Fabrik. Auch Platzvertreter erwünscht. Nur kleine Muster erforderlich. Gest. Off. sub **V. 5050** bsford. **Rudolf Mosse, Stuttgart**.

**Bernhardiner**  
feinsten  
**Alpenkräuter-Magenbitter**  
von **Wallrad Ottmar Bernhard**,  
königl. bayr. Hofdestillateur in **Lindau i. B.**,  
ist unentbehrlich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdauung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung. — Er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes blühendes Aussehen und ist der tägliche Genuß einiger Gläschen als Frühjahrs- und Herbstkur ein wahres Balsam für Hämorrhoidal Leidende. — Recht zu haben in Flaschen à **M. 4.—, M. 2.10 und M. 1.—** in **Karlstraße** bei **Adolf Körner**, in **Baden-Baden** bei **M. Reichert**, in **Durlach** bei **E. Reissner**, in **Gernsbach** bei **W. Neumann**, in **Eppingen** bei **G. Bitterich**, in **Pforzheim** bei **F. B. Friedrich**, in **Rastatt** bei **G. Moriz**, Conditor, in **Wildbad** bei **Fr. Funk**, Conditor, in **Neustadt i. Schw.** bei **M. Engelsmann**, Conditor. 12.11.

Aeltestes Special-Geschäft in **Besatz-Artikeln.**

**Spitzen**  
in jeder Preislage,  
**weiss, crème, beurre, schwarz,**  
neueste Dessins, billigste Preise,  
grösste Auswahl,  
empfehlen  
**Gebrüder Ettlinger,**  
**Kaiserstrasse 199.**

Grösste Auswahl am hiesigen Platze.

En gros.

En détail.

**T.** 2.2. Einige junge, gewandte **Kellner** im Alter von 17 bis 22 Jahren finden gute Jahresstellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

**Tapeziermeister-Gesuch.**

2.1. In eine größere Möbelfabrik wird ein tüchtiger, an exacten Arbeiten gewöhnter Tapezierer gesucht, der alle Eigenschaften besitzt, als Meister zu functioniren, besonders also guten Geschmack entwickelt, sowohl was Polsterarbeiten, wie was Decorationen anbelangt, ferner zuverlässiger, ruhiger Charakter und einen guten Schulrath. Nur wirklich talentirte Leute wollen sich melden unter Chiffre **S. 5047** bei **Rudolf Mosse**, Stuttgart.

**Vieh-Versicherungsgesellschaft a. G.** zu **Plau i. A.**

3.3. Wir suchen für Baden 2 tüchtige Reisebeamten, welche Viehkennner sein müssen, sowie Hauptagenten für größere Bezirke und Agenten an allen Orten.

Die **Direktion.**  
**Pelzer.**

**Tüchtige Holzmaler**

werden gesucht. 2.1. **Knosp & Dottinger**, Dec.-Maler, Freiburg i. B.

**Schachtmeister**

zur Beaufsichtigung der Erdarbeiten bei der Wasserleitung Grünwinkel gesucht.

**Emil Schmidt**,  
Hebelstraße 3.

**Weibliches Dienstpersonal**

jeder Branche sind et jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau **Müllich**, Kaiserstraße 134. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. 3.6.5.



**Kellnerinnen!!!**

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — **Kellner** und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock

**Kindermädchen gesucht.**

2.2. Ein zuverlässiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 23.

**Schriftseher-Lehrstelle frei**

2.2. für einen jungen Mann mit guter Schulbildung. **Oehler's** Druckerei, Augartenstraße 6.

**Einen Lehrling**

sucht für sofort **H. Delpy**, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

**Kaufmännische Lehrstelle frei**

2.2. auf dem Kontor eines Fabrikgeschäftes. Vergütung bis zu 25 Mark monatlich. Offerten unter Nr. 2514 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

**Tapezierlehrling,**

ein ordentlicher, welcher Lust hat, das Möbeltapezier-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

**K. Mayer**, Möbeltapezier,  
Amalienstraße 65.

**Ein Lehrling**

3.3. findet tüchtige Lehrstelle bei **F. Maeyer jun.**, Blechnerei und Installations-Geschäft für Gas-, Wasser- und elektr. Leitungen, Erbprinzenstraße 34.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Einen ordentlichen Knaben bei sofortiger Bezahlung und gründlichem Unterricht sucht per sofort

**Fr. Klett**, Graveur,  
Kaiserstraße 60.

**Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.**

Hierdurch mache ich die ergebene Mittheilung, dass ich meine

**Papier-, Schreib-, Galanteriewaaren und Kunsthandlung**

in mein Haus

**Kaiserstrasse 123**

verlegt habe.

Unter verbindlichstem Dank für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen, bitte ich höflich, mir solches auch in den neuen Geschäftsräumen gütigst zu bewahren.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Zipperer**,  
vorm. A. Seyfried.

3.2.



Vorzügliche englische

**Reit- und Fahrhandschuhe**

in den verschiedensten Qualitäten schon zu M. 3.50 das Paar,

**Cravatten**

in den neuesten Mustern und in allen Qualitäten

empfiehlt

**Ludwig Gehl**

3.2.

Grossherzogtl. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

**Sommer-Handschuhe**

in guten Qualitäten und großem Sortiment bei

**Weiss & Kölsch**,

Friedrichsplatz 7.

2.1.

**Frisir-Kämme,  
Staub-Kämme,  
Taschen-Kämme**

in jeder Art und Preislage

bei **Friedrich Blos**,  
Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,  
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

2.1.

Wer sich die Pflege der Haut ganz besonders angelegen sein lassen will, wer das Erlangen eines schönen Teints anstrebt, wer jugendfrisches Aussehen conserviren möchte, laufe die unübertreffliche **Doering's Seife mit der Eule**, von welcher medizinisch, wissenschaftlich, fachmännisch das competente Urtheil abgegeben ist, daß sie in ihrer Zusammensetzung, Reinheit und Fettgehalt das Beste ist, was in der Branche gesundheitlicher Toiletteseife geboten werden kann und die bezüglich ihrer Güte auch den Vortheil wirklicher Billigkeit hat. Käuflich ist sie überall à 40 Pfg. per Stück.

**\*2.2 Fuhrknechte,**

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.  
**Dänger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe.**

**Ein junger Techniker**

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung auf Bau oder Bureau. Gest. Offerten unter Nr. 2546 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Eine geprüfte Krankenpflegerin**

empfehlte sich zum Pflegen von Kranken und Wöchnerinnen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*8.6.

**Kleider-Reparatur-Geschäft**

von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**  
 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.  
**Schöne Arbeit. Billige Preise. \*2.2.**

**Monatsdienst-Gesuch.**

\* Eine junge Frau sucht für des Nachmittags einen Monatsdienst. Zu erfragen Belfortstraße 5 im 2. Hinterhaus, parterre.

**Empfehlung.**

Unterzeichneter empfiehlt sich im Weiseln von Rügen und Plafonds sowie Oelfarbenanstrich u. s. w.

**Chr. Müller, Tüncher,**

Waldstraße 89, 2. Hinterhaus. 2.2.

**Verloren.**

\* Ein schwarzes Häubchen mit Perlen in einem weißen Taschentüchlein wurde durch die Bismarck-, Seminar-, Karls-, Kaiser- bis zur Waldstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Sofienstraße 67 im 3. Stock abzugeben.

**Verlorene Schlüssel.**

\* Auf der Kaiser-Allee gingen am Mittwoch Nachmittag zwei größere und zwei kleinere Schlüssel (zusammengebunden) verloren. Bitte gegen Belohnung abzugeben: Scheffelstraße 2, parterre rechts.

**Verlaufen**

hat sich ein schwarzer, braun gezeichneter **Pintshund**. Derselbe trägt ein rothes Band mit neun Knöpfen, einem Glöckchen und geht auf den Namen „Ami“. Abzugeben gegen Belohnung: Erbprinzenstraße 17. \*2.1.

**Hausverkauf.**

2.2. Im Centrum der Stadt, nächst der Kaiserstraße und Schloßplatz, in schönster Geschäftslage, ist ein zweistöckiges Haus billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2504 an das Kontor des Tagblattes. Agenten verboten.

**Zu verkaufen:**

3.3. Zwei Kameeltaschen-Divans, ein Kameeltaschen-Fauteuil und eine Ottomane hat billig zu verkaufen: **J. Müller, Tapezier- u. Dekorateur,** Hirschstraße 15.

2.2. Eine beinahe neue **Kinderschänkel, Tricot-Knabenanzüge, ein Herophon, Patentflaschen** und ein beinahe neues **Sopha** sind zu verkaufen: **Steinstraße 29 im 2. Stock.**

\* **Zu verkaufen:** 1 schöner, eichener Garderobeschrank, breitbeinig, 1 Gaslustre, dreiarmig, 2 eiserne Bettstellen mit Regrosten und broncierter Front, 1 mittelgroßer, neuer Küchentisch, 1 Handkofferchen und 1 Vogellkäfig: **Sofienstraße 11 im 2. Stock.** Einzusehen von 3-6 Uhr.

\* Ein sogenannter **Schöfen** mit Gaselrichtung, noch wenig gebraucht, ist wegen Platzmangel zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut erhaltener **Herd** und ein **Sopha** sind umzugs halber billig zu verkaufen: **Kriegstraße 4 im 4. Stock.**

6.1. **Zu verkaufen neue Möbel** in Nußbaum polirt: 1 Schiffschiff 50 M., 1 großer Herrenschreibtisch mit Aufsatz 60 M., 1 Waschkommode mit Marmorauflage 60 M., 2 Bettstellen à 50 M., 2 Nachttische mit Aufsätzen à 35 M., 1 Kindertischchen mit Schublade und 2 Stühlchen 8 M., gebrauchte Möbel, 1 K. Wohnzimmerkanapee 30 M., 1 großes Schlafkanapee mit 2 Polsterfüßen 50 M., 1 Küchenherd à 1.50, 2 Nußbaum polirte Kommoden mit 3 Schubladen à 30 M. Näheres **Leopoldstraße 11 im Querbau im 3. Stock.**



**Strohhüte**

für  
**Herren, Knaben u. Kinder**  
 in größter Auswahl  
 billigst bei

**Hermann Rinkler,**

38a Schützenstr. 38a. 2.2.

Den Empfang der von uns persönlich in Paris eingekauften Neuheiten beehren uns hiermit ergebenst mitzutheilen.  
 Hochachtungsvoll

**Geschw. Hasslinger,**

**Damenkonfektions-Geschäft,**  
 Friedrichsplatz 6. 2.2.

**Schluß des Ausverkaufs!**

Zum Schluß des Ausverkaufs habe ich noch eine bedeutende Preisermäßigung eintreten lassen und verkaufe folgende Waaren staunend billig: einen großen Posten **Knaben-, Burschen- und Herrenhosen** in Zeug, Buckskin und Kammgarn, früher 2-15 M., jetzt nur M. 1.20 bis 10.—, **Knaben-, Burschen- und Mannsanzüge** in all n Stoffen und Façons zu jedem annehmbaren Preise.

**Sommer-Paletots** von 10-20 M., einen großen Posten zurückgesetzter Waaren zu **Spottpreisen.**

Da der Ausverkauf in einigen Wochen aufhört, wird es für Jedermann von Interesse sein, seinen Einkauf bald bei mir zu machen.

**J. Ostertag, 38 Kaiserstraße 38.**

Fabrik in Göppingen und München. 5.2.



**Man bittet zu beachten!**  
**Unwiderruflich Schluss**

**Donnerstag den 19. April**  
 des großen, bekannt fabelhaft billigen italienischen  
**Sonnen- u. Regenschirm-**  
**Ausverkaufs.**

Für den seitherigen, so lebhaften Besuch meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll **Pietro Buschini** aus Italien,  
 zur Zeit in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania. 4.3.

Unterzeichneter empfiehlt sein reiches Lager **Kachelöfen** in allen Farben, Heizarten und Mustern. Für gute und sauber ausgeführte Arbeit wird garantiert. Reparaturen an Öfen und Herden, sowie das Reinigen derselben wird solid und billigst ausgeführt.

Ferner empfehle meine auf allen Ausstellungen mit ersten Preisen prämiirten **Kochherde** von den kleinsten bis zu den größten Hotel- und Institutherden. Die Herde sind aus bestem Material verfertigt und wird für dieselben Garantie geleistet.

**Gottl. Schaal,**

**Ofengeschäft und Herdniederlage,**  
 Lessingstraße 35.

— Ein sehr gutes, kreuzsaitiges

## Pianino

ist sehr billig unter Garantie abzugeben: Rupp-  
purerstraße 2, zwei Treppen hoch.

## Regen- und Staubmäntel,

wenig getragen, für schlanke Figuren passend, sind  
zu verkaufen und einzusehen von 1—4 Uhr: Herber-  
platz 85 im 2. Stock. 2.2.

## Patent-Bett-Sopha,

D. N. Unicum Patent.

Unübertroffen, sehr praktisch u.  
elegant, m. e. Griff e. Bett.

Bert. Karl Kraut Sohn,

Herrenstraße 25.

## Fahrrad,

ein noch nicht gebrauchtes, mit Rahmenbau und  
Kissenreifen, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 26,  
Hinterhaus, parterre. 3.3.

## Hochrad,

ein gebrauchtes, ist billig zu verkaufen: Schützen-  
straße 8a im 2. Stock. \*2.2.

## Zweirad.

2.2. Ein noch beinahe neues, gut erhaltenes  
Zweirad, englisches Fabrikat, mit Kissenreifen, ist  
preiswürdig zu verkaufen: Amalienstraße 5, parterre,  
zwischen 12 und 2 Uhr.

## Wagen-Verkauf.

— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte,  
sind zu verkaufen bei

J. Spitzfaden, Wagenbauer,  
Kriegstraße 14.

## Zu verkaufen:

ein gut erhaltener Herd, 130 x 85 cm:  
Kriegstraße 96. \*2.2.

## Ein gut erhaltener Herd

ist wegen Umzug sehr billig zu verkaufen: Stein-  
straße 16 im 3. Stock. \*

## Ladeneinrichtung

für ein Spezereigeschäft, gebraucht aber sehr gut er-  
halten, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres im  
Kontor des Tagblattes. 2.1.

## Kassenschrank

mittlerer Größe, praktisch eingeteilt, so gut wie  
neu, wird wegen Umzug entbehrlich und 200 Mk.  
unter Ankauf abgegeben. Wo? im Kontor des  
Tagblattes zu erfragen.

## Nähmaschine,

eine neue, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 26 im  
Hinterhaus, parterre. 3.3.

## Gurken,

einige Hundert gute, selbst eingemachte, sind zu  
verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

## Kauf-Gesuch.

\* Ein in noch gutem Zustande erhaltenes Sitz-  
wägelchen wird zu kaufen gesucht: Waldhorn-  
straße 57.

\* Ein gut erhaltener Eisschrank für ein Flaschen-  
biergeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten sind  
unter Nr. 2543 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Gebrauchte Eisenbahnschwellen

2.1. gesucht, circa 150 Stück. Näheres Kaiser-Allee 151.

## Gebrauchter Handwagen

zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2544  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Ankauf.

— Den geehrten Herrschaften zur Nach-  
richt, daß nur J. Levy, Markgrafenstraße 23,  
im Stande ist, die höchsten Preise für Herren- und  
Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Betten  
und Möbel u. zu zahlen. Komme zu jeder ge-  
wünschten Stunde in's Haus.

## Schönschreib-Unterricht.

Eine schlechte, undeutliche Schrift und ein langsames, schwerfälliges Schreiben sind (in 2 bis  
3 Monaten) leicht zu verbessern. Durch meine einfache pädagog. Methode kann jeder aufmerksame  
Schüler eine regelmäßige, gefällige und deutliche **Schnellschrift** sicher erlangen. — Ein ganz  
billiges aber passendes Schreibmaterial und eine rechte Federhaltung können auch oft den **Schreib-  
krampf** vermeiden. — Mehr als 40 Atteste der hübschen Fortschritte meiner bisherigen Schüler  
stehen zur Verfügung.

= Honorar. =

1 Mal wöchentlich . . . . . 3 M. pro Monat, 1 Schüler oder 1 Schülerin (allein) 2 M. die Stunde,  
2 Mal wöchentlich . . . . . 5 M. pro Monat. außer dem Hause M. 2.50.  
Strebende Schüler können sich zu jeder Zeit anmelden. Für Damen und Schülerinnen  
Separat-Cursus.

A. Simon, pädagogischer Lehrer der Kalligraphie,  
Karlstraße 21 im vierten Stock.

## Eichene

# Schreibspähne,

vorzügliches Aufseuermaterial,

empfiehlt fuhr- und zentnerweise

## Friedrich Kiefer,

Holz- und Kohlenhandlung,

Linkenheimerstraße 15.

2.2.

# 1<sup>a</sup> Saarkohlen,

waggon- und fuhrweise,

empfiehlt billigt

## Friedrich Kiefer,

Holz- und Kohlenhandlung,

Linkenheimerstraße 15.

2.2.

## Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

2.2. Samstag den 14. April 1894, Abends 9 Uhr,  
**ordentliche Generalversammlung**

im Vereinslokale Café „Prinz Karl“.

Um **vollzähliges** und **pünktliches** Erscheinen bittet unter Hinweis auf §. 17  
der Statuten **der Vorstand.**

## Bad Rothenfels (Murgthal- Eisenbahnstation.)

Hotel und Pension. Mineral- und Flußbäder.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben. Reizender Ausflugsort für Familien  
und Gesellschaften.

Table d'hôte. Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit. 15.1.

F. Hemmerle.

**Ankauf.**

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat,  
**Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

**Empfehlung.**

Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel u. c. erzielt man den höchsten Werth bei

**Ed. Lämmle,**

Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

**Aecker**

In nächster Umgebung werden zu pachten gesucht. Adressen mit Preis unter Nr. 2493 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

**Klavierunterricht.**

4.4. Geprüfte, erfahrene Lehrerin erteilt gründlichen Unterricht zu mäßigem Preise: Stübel 5 im 2. Stod.

**Für Damen.**

15.6. Damen erlernen bei mir das Zuschneiden in 14 Tagen gründlich nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Unterrichtsstunden von 2-4 Uhr. Dasselbst werden Costüme elegant und preiswürdig angefertigt.

**Gr. Becker**, Westendstr. 34, parterre.

**Specialität: Krankenweine,**

**Bordeaux**, diverse Sorten,  
**Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verrmouth),  
**Marsala**,  
**Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker),  
**Deutsche und französische Champagner**, sowie  
**französ. Cognacs** (fine Champagne) empfiehlt

**Karl Baumann,**

Wein- und Theegeschäft,  
 Akademiestrasse 20.

**Apotheker C. F. Schoch's**



**Kola-Pastillen,**

**Kola-Brüchchen, Kola Pulver, Kola-Tabletten.**

Diätetische Präparate von anerkannt vorzüglicher Wirkung bei körperl. u. geistig. Anstrengungen, bei ungenügender Herzthätigkeit und deren Folgen, bei Verdauungsstörungen u. c.  
 Vorräthig in den Apotheken und in Droguerien.

**Emser Pastillen**

aus den im Emser Wasser enthaltenen mineralischen Salzen, welche diesem seine Heilkraft geben, unter Leitung der Administration der König Wilhelms-Felsenquellen bereitet, von bewährter Wirkung gegen die Leiden der Respirations- und Verdauungsorgane. Dieselben sind in plombirten Schachteln mit Controle-Streifen vorrätig in den meisten Apotheken und Mineralwasser-Handlungen in ganz Deutschland.

Vorrätig in Karlsruhe bei:

**C. Albiaker**, Apoth., **M. Dör-lam**, Apoth., **Dr. H. Eitel**, Apoth.,  
**W. Löblein**, Apoth., **C. Sachs**, Hofapoth.;  
 in Durlach bei: **E. M. Jund**, Apoth. 4.2.

**Friedrichsdorfer Zwieback**

stets frisch bei

**C. Cartharius,**

Douglasstraße 8.

Telephon 85.

Samstag den 14. April, Abends 1/2 8 Uhr,  
 im Museums-Saale

**Lieder-Abend**

VON

**Josef und Gisela Staudigl.**

**PROGRAMM.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Arie aus „Alfonso und Estrella“ Schubert.<br>Herr Staudigl.  | 5. a. Hueska<br>b. Der selb'ne Beter } Balladen Loewe.<br>Herr Staudigl.  |
| 2. a. Das Veilchen . . . . . Mozart.<br>b. Ich liebe dich . . . . . Beethoven.<br>c. Der kleine Fritz . . . . . C. M. v. Weber.<br>Frau Staudigl.   | 6. a. Litthauisches Volkslied . . . Chopin.<br>b. Reue: „Die Nacht war schwarz“ . . . . . Hess.<br>c. Vom listigen Grasmücklein . . . W. Taubert.<br>Frau Staudigl. |
| 3. a. Greisengesang }<br>b. Frühlingsglaube } . . . . . Schubert.<br>c. Der Wanderer }<br>Herr Staudigl.  | 7. Duett aus „Mignon“ . . . . . Thomas.<br>Herr u. Frau Staudigl.   |
| 4. a. Selb' Weib . . . . . Bungert.<br>b. Das Mädchen und der Schmetterling . . . . . d'Albert.<br>c. Der Sandträger . . . . . Bungert.<br>d. Zur Drossel sprach der Flak . . d'Albert.<br>Frau Staudigl. |   |

Die Klavierbegleitung hat Fräulein **Lilly Oswald** aus Baden-Baden gütigst übernommen.

Concertflügel von Blüthner aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten L. Schweisgut.

**Eintrittskarten:** Saal 3 Mk., 2 Mk. und 1.50 Mk., Gallerie 2 Mk. und 1 Mk. sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concert-Abend an der Kasse zu haben. 3.3.

Sonntag den 15. April, Vormittags 11 1/2 Uhr präcise,  
 im Saale des Grossh. Conservatoriums (Sofienstrasse 35)

**IV. Populäre Kammermusik**

VON

**Fritz von Bose und Karl Wassmann,**

2.2.

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Mina Beaumel** (Sopran) und Herrn Kapellmeister **Arthur Smolian.**

**Programm:** 1. Chromatische Fantasie und Fuge von Bach. 2. Arie der Katharine aus „Der Widerspänstigen Zähmung“ von Götz. 3. Sonate für Pianoforte und Violine (op. 12, Es-dur) von Beethoven. 4. Lieder. 5. Sonate (F-dur) für zwei Pianoforte von Mozart.  
**Eintrittskarten:** Saal Mk. 1.50, Gallerie Mk. 1.—, sind in den Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** und **O. Laffert's Nachf.** (H. Kuntz), sowie an der Kasse zu haben.

**Karlsruher Reiterverein.**

**Rennen auf dem Karlsruher Exerzierplatz**

am Sonntag den 15. April 1894, Nachmittags 3 Uhr.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Versuchsjagdbrennen . . . . . 3 Uhr,    | 3. Jagdbrennen für schweres Gewicht . . . . . 4 Uhr, |
| 2. Offiziers jagdbrennen . . . . . 3 1/2 " | 4. Frühlingssjagdbrennen . . . . . 4 1/2 "           |

**Preise der Plätze:**

Tribüne und Vorplatz für Mitglieder 1 Mark, Tribüne und Vorplatz für Nichtmitglieder 2 Mk., I. Platz rechts, links von der Tribüne, Sitzplatz 1 Mk., II. Platz rechts, links von der Tribüne, Sitzplatz 50 Pfg.

Für Wagen zahlt jeder Insasse den Betrag von einem Tribünenbillet. Kutscher ist frei. Billete und Programme sind zu haben im Vorverkauf bei Herrn **C. Bregenzer**, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 177, und am Tage des Rennens an der Haupteingangskasse.

Die große, für 400 Personen berechnete Tribüne ist neu errichtet und bedeckt zum Schutze gegen Sonne und Regen. 6.5.

Unter der Tribüne befindet sich eine **Restauration.**

Jedes Mitglied erhält bei Herrn Bregenzer, sowie an der Kasse gegen Vorzeigen seiner Mitgliedskarte eine Freikarte und ein Programm gratis.

Die Mitglieder erhalten außer der einen Mitglieds-Freikarte Karten für Familienmitglieder für die Tribüne à 1 Mark.



# Schluß des Ausverkaufs

findet wegen Räumung des Ladens in den allernächsten Tagen statt und bietet selber dem geehrten Publikum eine  
**selten wiederkehrende Gelegenheit,**  
 billiger wie sonst einzukaufen.

## Hervorragend billig empfiehlt:

- |  |   |
|--|---|
| 1 großen Posten Wandspiegel von 1 Mt. bis 10 Mt.,                  | 1 großen Posten Salon- und Rauchtische (Rußbaum) von 3.50 Mt. an, |
| 1 großen Posten Kleider- und Handtuchhalter von 30 Pfg. bis 4 Mt., | 1 großen Posten Schirmständer und Panneltbretter.                 |
| 1 großen Posten Wand- und Ecktogères von 30 Pf. bis 2 Mt.,         |   |

Complete Bier- und Kaffee-Services von 3 bis 6 Mt.  
 Kaffee-Cassen, Wasser- und Weinflaschen, Wasser-, Bier- und Weingläser  
 von 10 Pfg. bis 30 Pfg.

Außergewöhnlich billig: Emaille- und Steingutgeschirr, Solinger Eßbestecke.

I. Karlsruher Bazar, neben Hotel Grosse.

3.1.

# Silber-Lotterie Karlsruhe,

veranstaltet vom Badischen Kunstgewerbeverein.

Preis des Looses	<b>Nächste Woche</b>	Preis des Looses
<b>1 Mark,</b>	<b>Haupt-Ziehung,</b>	<b>1 Mark,</b>
bei 10 Loosen	<b>Gewinne 34000 Mk. Werth.</b>	bei 10 Loosen
1 Freiloos.		1 Freiloos.

Erster Gewinn zu Mt. 5000.—, ein Gewinn zu Mt. 2000.—, ein Gewinn Mt. 1000.— u. Die Gewinne bestehen aus **ächtem Silber und Gold** (Reichsstempel).

NB. Loose sind in den durch Plakate ersichtlichen Verkaufsstellen, sowie bei dem Hauptcollecteur Herrn Hoflieferant **C. Bregenzer** in Karlsruhe zu haben, an den sich Loosverkäufer wenden wollen.

NB. Bei Abnahme von 10 Loosen 1 Freiloos.

18.16.

# Ausstellung

der Gewinne zur Hauptziehung der Karlsruher Silber-Lotterie

nahe der Waldstraße, **122 Kaiserstraße 122,** nahe der Waldstraße.

Hauptziehung 17. April.

**Eintritt frei.**

Hauptziehung 17. April.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.